



Es gibt einen Platz für dich und deine Band in Gitarre & Bass: YOURSITE! Hier werden Musiker vorgestellt, die uns ein Päckchen schicken [CD, Info, Foto] und die uns gefallen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Also einfach deine Bewerbung an Gitarre & Bass/YOURSITE, An der Wachsfabrik 8, D-50996 Köln schicken und abwarten! Wenn's beim ersten Versuch nicht geklappt hat, nicht böse sein – der Andrang ist groß. Und wer dabei ist, landet nicht nur auf dieser Seite, sondern sogar für einen Monat mit Foto auf der G&B-Website www.gitarreundbass.de. Mitmachen!



EMMA6

Sie bleiben unsere Favoriten, auch wenn Emma6, das wunderbare Trio aus Heinsberg, beim ebenfalls wunderbaren Schüler-Band-Wettbewerb www.SchoolJam.de das Finale in Frankfurt ganz knapp verpasst haben. Erfolgreich waren sie also trotzdem – und das wird auch so weitergehen: Denn Peter Trevisan (voc/g), Dominik Walther (b) und Henrik Trevisan (dr/voc) sind einfach eine unheimlich organische Band, die ihre ganz eigenen Riffs mit einer solchen Energie unter die deutschsprachigen Texte schiebt, dass man immer wieder nur staunen kann. Das ist Power-Poesie, das ist prickelnder Minimalismus an der E-Gitarre, der mit wenigen Tönen um so mehr und immer wieder begeistert & berührt, das ist eine Rhythm-Section, die trägt wie ein Floß. Um beim Bild zu bleiben: Die Musik von Emma6 hat einen unglaublichen Flow, eine konstante Energie, die trotzdem auch Ruhe vermitteln kann. Beispielsweise in einem englischen Song der deutschpopindierocker, ‚Autumn‘. Was für eine tolle Band! Unbedingt anhören!

WWW.EMMA6.DE



GERMAN SCHAUSS

Er spielt schneller als die Musikerpolizei erlaubt, seine Arpeggios & Sweeps sind unglaublich und seine Kompositionen sind echte Gitarrenknaller. Musik für Musiker? Das könnte stimmen – aber den Gitarren-Licks des Bonners German Schauss, der inzwischen in den USA lebt, hört auch der Laie an, dass dieser junge Musiker die vergangenen 15 Jahre geübt haben muss ohne Ende. Der Yngwie-Malmsteen-Fan bekam die erste Gitarre mit 12, von seiner Großmutter. Nach dem Schulabschluss wechselte er ans Munich Guitar Institute MGI, anschließend ans Bostoner Berklee College, wo er mit seiner unglaublichen Virtuosität jeweils für Aufsehen sorgte und diverse Auszeichnungen erhielt – angeblich auch mehrfach Punkte wegen Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit. Seit 2004 ist German u. a. Endorser von Parker-Gitarren und Randall-Verstärkern. Von ihm wird man noch hören.

WWW.GERMANSCHAUSS.DE



TIMO GROSS



Der Sänger & Gitarrist aus Bad Bergzabern war bisher u.a. als Sideman von Kathy Kelly und Chris Norman aktiv. „Travellin“ heißt das in Trio-Besetzung eingespielte Album des Strat-Fans und Blade-Endorsers, der hier aber auch mit diversen Acoustics, Ukulele und Resonatorgitarre zu erleben ist. Seine Liebe gehört dem Blues, das wird in jeder Note dieser Produktion deutlich. Bei einigen Songs wird Timo noch von ein paar Bläsern, ekstatisch schmatzender Hammond B3 und Backing-Vocals unterstützt – und dann gibt's kein Halten mehr. Sehr groovend und absolut staubfrei!

WWW.TIMOGROSS.COM



THANX

Mit etwas mehr Funk-Feel gehen die Österreicher ans blaue Genre, und gelegentlich erinnern sie dabei an Eric Burdon. Die Band um Sänger/Gitarrist Gerald Apfi Strasser kann auf ca. 300 Gigs und drei selbstproduzierte Alben zurückblicken. Vom Magazin Concerto wurden Thanx und ihr „true Blues Rock“ auf den 3. Platz in der Kategorie „Bester Künstler/Blues & Roots national“ gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

WWW.THANX.AT



PLASMIC OCEAN

Keine Frage: Frank Haustein ist ein beeindruckender E-Gitarrist, ein Rocker der zwischen Prog-Pathos und düsterer Alternative-Riffomania, zwischen knallharten Hooks und slashigen Leads anscheinend alle drauf hat. Gemeinsam mit Drummer Andreas Böse hat er im Mai 199 Plasmic Ocean gegründet und nach einigen Umbesetzungen eine wirklich interessante Formation an den Start gebracht hat. Die Musik ist extrem abwechslungsreich, und neben Sabbath-inspirierten Darklines hört man nostalgische Genesis-Harmonien, neben Pumpkins-Tristesse Soli mit jazzigem Santana-Approach – und in der siebenminütigen Nummer ‚Yell‘ gelingt es der Band aus Chemnitz dann auch genau diese wirklich guten Eigenschaften zu perfekt verschmelzen und auf sehr eigene Art einzufärben. Und dann wird es Rock 'n' Roll. Genau da bitte weitermachen!

WWW.PLASMIC-OCEAN.DE



HANK CASH

Sie tragen unglaubliche Hemden, sie gelten als „Deutschlands beste Cash-Tribute Band!“ und sie waren angeblich schon 17 mal erfolgreiche Headliner bei „Rock am Rind“: Hank Cash, die selbsternannten Kings Of Country, bestehen aus Handsome Cash (g/lapsteel), Jay B. Strike (bullfiddle) und dem legendären Johnny Erle (Verfasser von Welt-Hits wie ‚Knock On Wood‘ und ‚Alles klar, Alder?‘), der Stimmbänder und Akustik-Gitarre in Schwingung versetzt. Das Repertoire der drei hutlosen Landfreunde aus Frankfurt/Tennessee besteht einmal aus Werken von Johnny Cash und Hank Williams, aber auch der für den Boom-Chicka-Boom-Groove verantwortliche Rockabilly-Bass-Sound ist hier tragendes Stilmittel. Bei solcher Vielseitigkeit sind dann auch mal ein paar Songs von den Stray Cats oder Bruce Springsteen möglich. Die Band hat inzwischen ihre Entertainer-Qualitäten live ausgiebig unter

Beweis gestellt – auch vor Stadtmenschen übrigens. Buchen Sie jetzt!

WWW.HANK-CASH.DE

**Mehr zu diesem & anderen Themen in der neuen Gitarre & Bass.
Ausgabe 05/2007 ist ab Freitag, den 20. April im Handel!**



[Diese Ausgabe bestellen](#) / [Gitarre & Bass abonnieren](#)

[zum Inhalt Ausgabe 5/2007](#)



© Copyright: [Gitarre & Bass](#) - ein Magazin des [MM-Musik-Media-Verlag GmbH](#)